

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Verkehr und Strukturentwicklung	Datum 14.04.2014	Drucksachen-Nr. 2014/054
---	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	05.05.2014

Tagesordnungspunkt 4

**K 6175; Deckenerneuerung zwischen Liggersdorf und der Kreisgrenze
Auftragsvergabe**

Beschlussvorschlag

Der Auftrag für die Deckenerneuerung an der K 6175 zwischen Liggersdorf und der Kreisgrenze wird zum Angebotspreis von 164.130,88 € an die Firma Strobel GmbH & Co. KG, Pfullendorf, vergeben.

Sachverhalt

Im nordöstlichen Teil des Landkreises verbindet eine Kreisstraße die Ortsschaften Liggersdorf (Landkreis Konstanz) und Sentenhart (Landkreis Sigmaringen). Im Bereich des Landkreises Konstanz trägt der Straßenzug die Bezeichnung K 6175.

Der Streckenzug weist Fahrbahnschäden auf, die aus der Alterung des bituminösen Bindemittels stammen. Über die vorhandenen Risse im Fahrbahnbelag kann Wasser in die darunter liegenden Schichten eindringen und Schäden in Form von Frostaufbrüchen während der Frostperiode hervorrufen. Zur Substanzerhaltung soll dieser Abschnitt saniert werden.

Die Baulänge beträgt etwa 1,7 km und weist eine Verkehrsmenge DTV (2012) von 1.463 Kfz/88 Lkw/Busse auf. Der Straßenzug wird auch durch den ÖPNV befahren. Die vorhandene Fahrbahnbreite beträgt 5,50 m und wird durch die Sanierung nicht verändert.

Vor der Ausschreibung wurden Untersuchungen insbesondere im Bereich des Straßenunterbaues durchgeführt, deren Ergebnisse in die Ausschreibung einfließen. Es zeigte sich, dass an wenigen Stellen auch Arbeiten am Unterbau der Straße notwendig sind. Die Ausschreibungssumme beinhaltet auch diese Arbeiten.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Es gingen sechs Angebote ein, die nach Prüfung in einer Preisspanne von 164.130,88 € bis 207.024,30 € liegen. Günstigster und wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Strobel GmbH & Co KG, Pfullendorf, mit einem Angebot in Höhe von 164.130,88 €. Der zweitplatzierte Bieter liegt ca. 3% über der Vertragssumme.

Nach den Ausschreibungsunterlagen ist die Baumaßnahme in der 21. Kalenderwoche 2014 durchzuführen.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Maßnahme stehen im Haushalt 150.000 € zur Verfügung. Der Mehrbedarf in Höhe von ca. 14.000 € wird durch Einsparungen bei anderen Maßnahmen aus dem Deckenprogramm erbracht.

Anlagen

Keine